

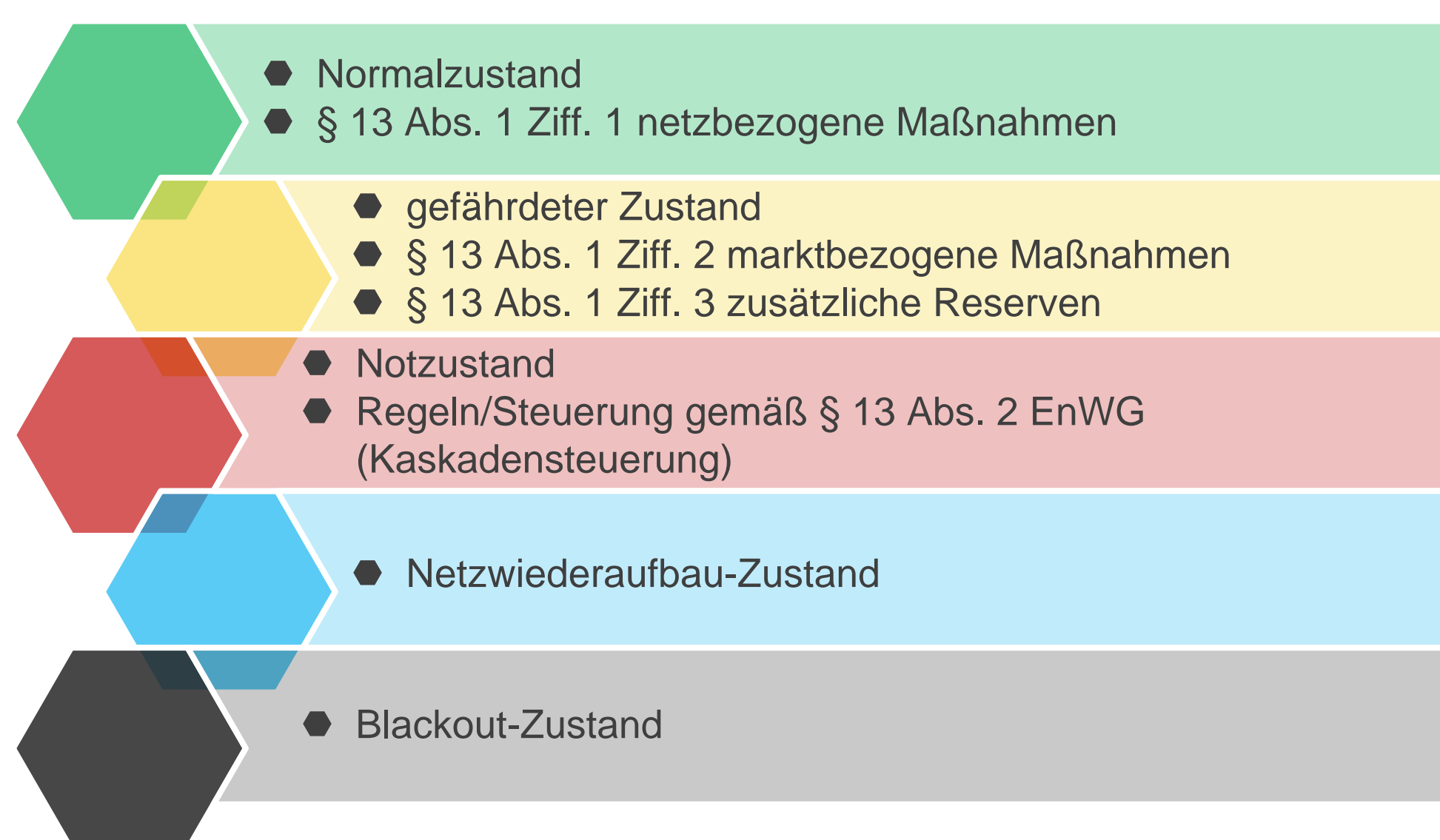
Zusammenspiel in den Ampelphasen

TP4 Organisation intelligenter Netze

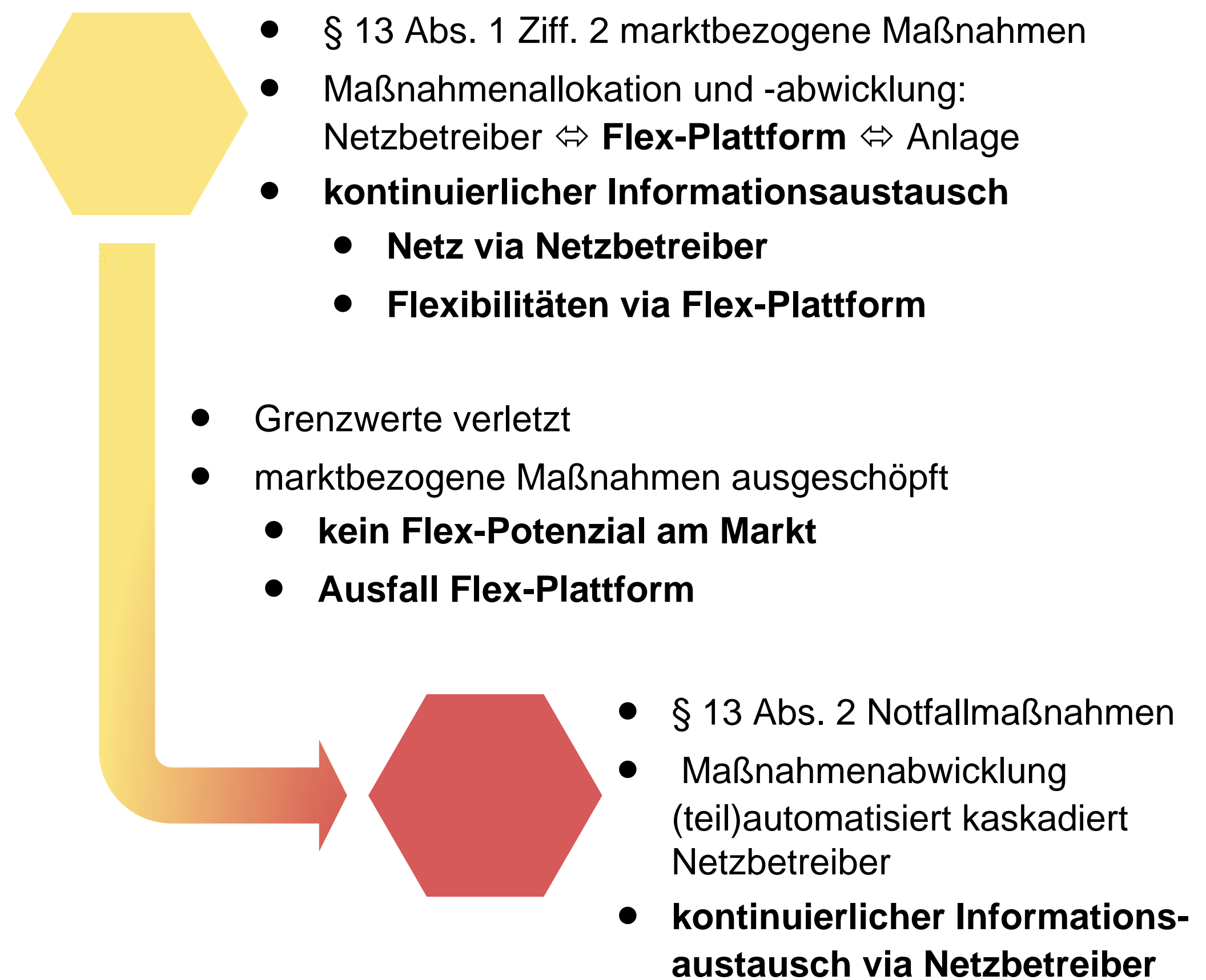
Ansprechpartner: Dr. Robert Schwerdfeger (robert.schwerdfeger@tennet.eu)
 Dr. Rainer Enzenhöfer (r.enzenhoefer@transnetbw.de)

Netzzustandsampel

- **Netzzustandsampel:** Erfassung des Netzzustandes basierend auf Grenzwerten und Visualisierung in den Leitsystemen der Netzbetreiber basierend auf den sich ableitenden Maßnahmen
- Etablierung eines **Ampelkonzepts** und Umsetzung des **Kaskadenprozesses** über die **Leitstellenkopplung**

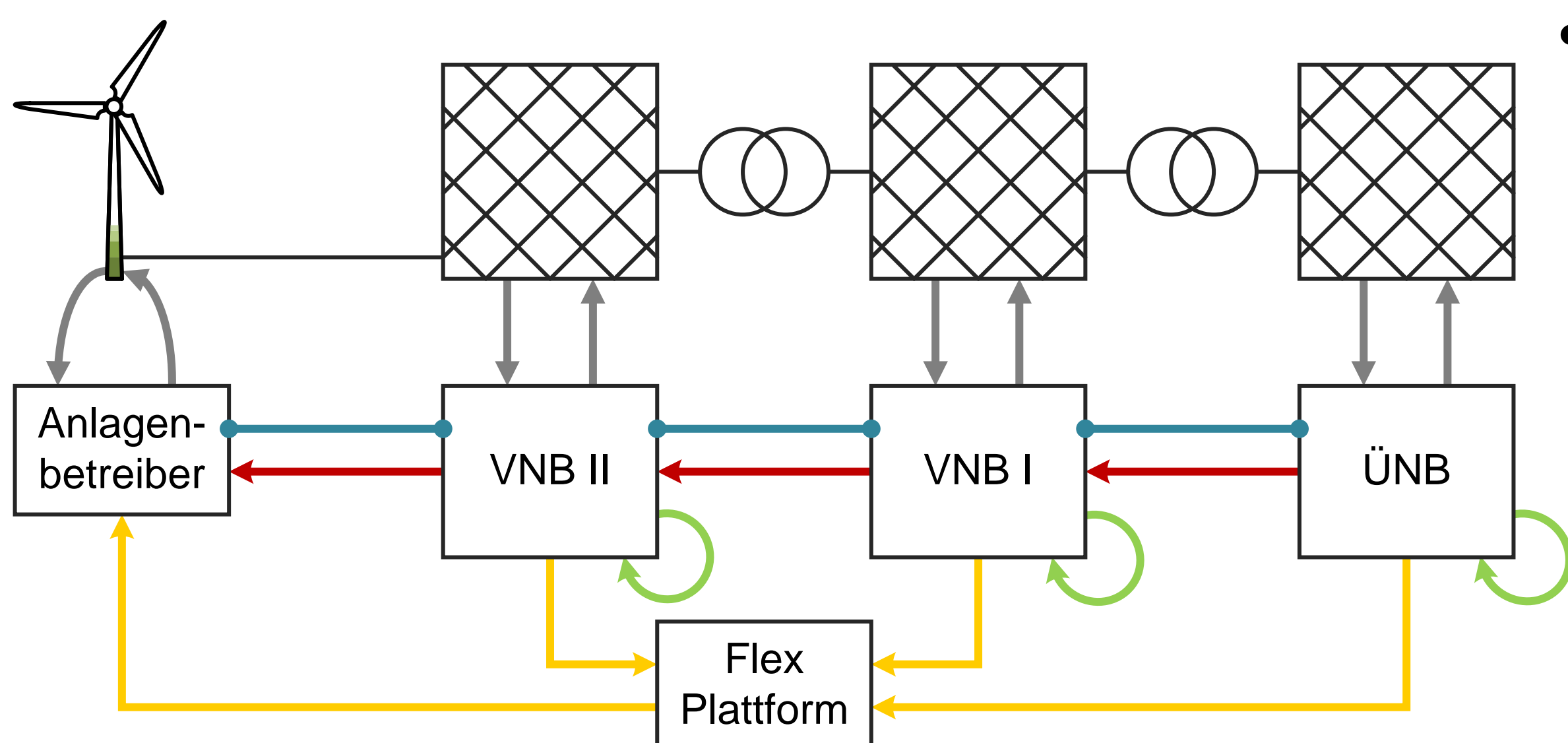


Übergang von „gelb“ zu „rot“



Zusammenspiel

- physikalisches Netz ↔ Rollen ↔ Maßnahmen nach Netzzustand
- Netzleittechnik-Kopplung
⇒ weitestgehend: Automatisierung der Prozesse
- Abstimmungskaskade:
 - kaskadierter, automatisierter Informationsaustausch zwischen den Netzbetreibern in allen Ampelphasen,
 - teilautomatisierte, ereignisorientierte Maßnahmendurchführung in dedizierten Ampelphasen



Definitionen

- **Maßnahmen:** Steuerungsmodell bei dem direkt bzw. indirekt (operative Kaskade über unterlagerten NB; bzw. über Aggregatoren/Plattform o. ä. in grüner und gelber Ampelphase) auf Anlagen zugegriffen wird; operative Kaskade: EnWG-Kaskadenprozess (Basis: § 13 Abs. 2 EnWG) (Event-basiert); Einspeisemanagement ist heute § 13 Abs. 2 EnWG
- **Information:** Aggregierter, kaskadierter Informationsaustausch zwischen den Netzbetreibern in allen Ampelphasen (zyklisch) bzw. Informationsaustausch zwischen Netz-Markt und Netz-Subnetz
- **Kaskadenprozess:** Steuerungsmodell aus dem EnWG-Kaskadenprozess bzw. Einspeisemanagement, bei dem im Notzustand über unterlagerte Netzbetreiber auf Anlagen zugegriffen wird (Basis: § 13 Abs. 2 EnWG)

